



Liebe Eltern,

mit dem bevorstehenden ersten Adventswochenende beginnt unter normalen Umständen die besinnliche Vorweihnachtszeit. Wie bereits im letzten Jahr bestimmen aber leider die vielfältigen Auswirkungen der Coronapandemie, jetzt die vierte Welle, unser gesellschaftliches Leben und somit auch unseren Schulalltag. Seit Beginn dieses Schuljahres befinden wir uns im uneingeschränkten Regelschulbetrieb. Ich denke, dass es in dieser Zeit gut gelungen ist, Lernstände zu analysieren, Lerndefizite festzustellen zu kompensieren und neues Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten, Werte und Normen zu vermitteln sowie das soziale Leben an unseren beiden Schulstandorten in Dippoldiswalde und Altenberg weitestgehend zu normalisieren. Dass der Lehr- und Lernprozess nach einer so langen Phase der Unregelmäßigkeit noch nicht reibungslos verläuft und die bekannten Rahmenbedingungen unseren schulischen Alltag nach wie vor beeinflussen, steht außer Frage. In diesem Sinne bin ich Ihnen für Ihre konstruktive Kritik, ihr Feedback und Ihre Hinweise sehr dankbar.

Zur Lage an unseren beiden Schulstandorten:

## **1. Infektionsgeschehen**

Die Anzahl der an unseren beiden Schulstandorten in der Schule positiv getesteten SchülerInnen einschließlich der bestätigten positiven PCR-Tests liegt unter einem Prozent und hält sich demzufolge in Grenzen. Es gibt keine Klassen- oder Kurs-Hotspots. Darüber hinaus befinden sich deutlich mehr Schülerinnen in durch das Gesundheitsamt angewiesener Absonderung aufgrund eines zu Hause festgestellten und bestätigten positiven Testergebnisses oder als Kontakt- oder Verdachtspersonen. Die Anzahl der innerhalb der letzten 14 Tage positiv getesteten LehrerInnen beträgt aktuell drei.

## **2. Abwesenheiten vom Unterricht**

Insgesamt liegt der Anteil der abwesenden SchülerInnen im Verhältnis zur GesamtschülerInnenzahl bei ca. 15 Prozent. Die Gründe dafür sind angewiesene Absonderungen (s.o.), jahreszeitbedingte Erkältungskrankheiten und –symptome sowie in Einzelfällen Abmeldungen vom Schulbesuch aufgrund der Aufhebung der Schulbesuchspflicht. In diesem Zusammenhang bitte ich Sie zu beachten, dass Abmeldungen vom Schulbesuch grundsätzlich an mich adressiert werden müssen und nicht für Einzeltage zulässig sind.

## **3. Absicherung des planmäßigen Unterrichts**

Nachdem die Lehraufträge unserer KollegInnen aufgrund personalverändernder Maßnahmen überarbeitet wurden, gelten seit Beginn dieser Woche neue Stundenpläne. In einigen Fächern und Klassenstufen kommt es zu planmäßigen Kürzungen, aufgrund des eingeschränkten LehrerInnenarbeitsvermögens. Wegen des relativ hohen Krankenstandes im Kollegium fällt darüber hinaus aktuell viel Unterricht aus bzw. kann vakanter Unterricht nicht durch Vertretungen kompensiert werden.



## 4. Unterrichtung von SchülerInnen zu Hause

Da sich unsere Schule im uneingeschränkten Regelschulbetrieb befindet, gibt es keine häusliche Lernzeit. Demzufolge besteht kein Anspruch auf Hybridunterricht oder auf durchgängige Distanzlernangebote für SchülerInnen, welche nicht in der Präsenz sind. Natürlich erreichen mich Ihre Hilferufe und nachdrückliche Forderungen diese „Formate“ möglichst flächendeckend anbieten zu lassen, was aber im Hinblick auf weitere zusätzliche Belastungen unserer LehrerInnen nicht möglich ist. Selbstverständlich werden die mittlerweile etablierten Lernpatenschaften innerhalb von Klassen und Kursen aktiv unterstützt und wenn möglich Materialien, wie Arbeitsblätter, Präsentationen etc., welche ohnehin digital vorliegen, den nicht anwesenden SchülerInnen zur Verfügung gestellt. Ich verweise an dieser Stelle auch auf die kostenlosen Onlineförderangebote im Rahmen des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona“ bei unserem Dienstleistungspartner „Bildung digital“ ([www.bidi.one](http://www.bidi.one)).

## 5. Nachschreiben von Klassenarbeiten und Klausuren

Aufgrund längeren oder wiederholten Fehlens einer Vielzahl von SchülerInnen „stauen“ sich momentan nachzuschreibende Klassenarbeiten und Klausuren. Neben individuellen Lösungen im Ermessensspielraum der FachlehrerInnen deuten sich erforderliche Anpassungen von Fachkonferenzbeschlüssen an. Darüber wird die Schulleitung am Freitag beraten und einen zeitnahen Vorschlag unterbreiten.

## 6. Konferenzen und Gremienberatungen, außerunterrichtliche Veranstaltungen

Zur Vermeidung nicht zwingend notwendiger Kontakte, finden an unserer Schule bis auf Weiteres keine Konferenzen und Gremienberatungen statt. Geplante Veranstaltungen werden verlegt bzw. nach Möglichkeit online durchgeführt. Bis zum Ende des Jahres entfallen alle ein- und mehrtägigen Schulfahrten.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches erstes Adventswochenende und verbleibe mit herzlichen Grüßen.

Ihr Schulleiter



Volker Hegewald